

Martina Diefenbach

# Bunte Kieselsteine

und andere  
spannende Kurzgeschichten

Engelsdorfer Verlag  
Leipzig  
2022

**Bibliografische Information durch die Deutsche Nationalbibliothek: Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.de> abrufbar.**

**ISBN 978-3-96940-356-3**

**Copyright (2022) Engelsdorfer Verlag Leipzig**

**Alle Rechte bei der Autorin!**

**Hergestellt in Leipzig, Germany (EU)**

**Gedruckt auf FSC®-zertifiziertem Papier**

**[www.engelsdorfer-verlag.de](http://www.engelsdorfer-verlag.de)**

**10,00 Euro (DE)**

## Inhaltsverzeichnis

Lotte lernt Farben	6
Der Hauptgewinn	10
Lilly Pinguin	14
Das farbige Haus	18
Wettbewerb der Tiere	22
Bunte Kieselsteine	26
Das Ringelschwänzchen	30
Farbenfrohe Socken	34
Die Spielzeugkiste	38
Mieze-Katze	42
Das Schokobrötchen	46
Versteck-Spiel	50
Der kleine Spatz	54
Tauziehen	58
Die Elster und die Krone	62
Würfelspiele	67

## Lotte lernt Farben

Lotte war gerade drei Jahre alt und liebte es, wenn ihre große Schwester mit ihr spielte. Auch Sophie machte es großen Spaß Lotte etwas vorzulesen, mit ihr zu singen oder zu malen.

Nun wollte Lotte die Farben lernen. Sophie gab sich viel Mühe: sie sortierten die Bausteine nach Farben, schauten Bilderbücher zum Thema an und beim Malen wurden die Buntstifte nach ihren Farben benannt. Lotte hatte bei jedem Spiel viel Spaß. Sie konnte sich aber die vielen Farben nicht merken.

Da hatte Sophie eine Idee:

„Wir veranstalten Farben-Tage!“

„Was sind Farben-Tage?“ fragte Lotte neugierig.

„Ganz einfach“, erklärte Sophie, „an jedem Tag soll unsere Kleidung und unser Essen eine bestimmte Farbe haben.“

Der 1. Tag war ein „Roter-Tag“:

Sophie und Lotte zogen rote Strümpfe, rote Hosen und rote T-Shirts an. Dann malten sie rote Bilder und spielten „Ich sehe was, was du nicht siehst, und das ist rot ...“ Zu essen gab es Himbeermarmelade, Kirschsafte, Tomatensuppe, Erdbeeren und rote Grütze.

Der 2. Tag war ein „Gelber-Tag“:

Sophie und Lotte zogen gelbe Strümpfe, gelbe Leggings und gelbe Pullis an. Dann malten sie gelbe Bilder und spielten „Ich sehe was, was du nicht siehst, und das ist gelb ...“ Zu essen gab es Aprikosengelee, Orangensaft, Kartoffelbrei mit Rührei, Bananen und Vanillepudding.

Der 3. Tag war ein „Grüner-Tag“:

Sophie und Lotte zogen grüne Strümpfe, grüne Shorts und grüne Blusen an. Dann malten sie grüne Bilder und spielten „Ich sehe was, was du nicht siehst, und das ist grün ...“ Zu essen gab es Kiwi-Konfitüre, Spinat-Lasagne, Salat, Gurken und Waldmeister-Götterspeise.

Der 4. Tag war ein „Brauner-Tag“:

Sophie und Lotte zogen braune Strümpfe, braune Jeans und braune Sweatshirts an. Dann malten sie braune Bilder und spielten „Ich sehe was, was du nicht siehst, und das ist braun ...“ Zu essen gab es Nuss-Nugat-Creme, Gulasch, Schokoladenkuchen, Kakao und Schoko-Eis.

Das waren lustige Tage, die der ganzen Familie Spaß gemacht haben. Sophie und Lotte fanden den „Braunen-Tag“ am schönsten.

Kannst du dir denken, warum?

*Farben bringen Freude,  
an einem Tag wie heute.  
Bunt geht es morgen weiter,  
dann wird es wieder heiter.*

# Fragen + Denkaufgaben

zur Geschichte: „Lotte lernt Farben“

1. Was wollte Lotte unbedingt lernen?

---

2. Wie hieß Lottes Schwester?

---

3. Nenne drei Lebensmittel, die rot sind!

---

4. Nenne drei Lebensmittel, die grün sind!

---

5. Welche Lebensmittel sind braun?

---